

**Frauen 1 // Verbandsliga Südbaden** 2 : 6 KSV Hölzlebruck : ESV Villingen (2849 : 3015)

Alisa 531 / 1 MP, Claudia 514, Ayleen 512 / 1 MP, Jessica 459, Meike 437, Vroni 396

Ab Freitagmorgen kam eine Hiobsbotschaft nach der anderen, sodass fast die Hälfte unserer Spielerinnen für den Sonntag kurzfristig verletzungs- und krankheitsbedingt ausfiel. Leider konnte der ESV Villingen auf Nachfrage keinen einzigen Alternativtermin zur Verlegung anbieten, weshalb das Spiel am Sonntag stattfand und unsere Mannschaft entsprechend geschwächt antreten musste. Zu Beginn starteten Jessica und Vroni für uns in das Spiel. Während Vroni sich verletzt durch ihr Spiel quälte und deutlich den Punkt abgab, erwischte Jessica parallel einen rabenschwarzen Tag und musste ebenfalls eine Klatsche hinnehmen. Mit einem Rückstand von 186 Kegeln gingen nun Meike und Alisa auf die Bahn. Auch Meike blieb grippegeschwächt deutlich unter ihren Möglichkeiten und musste den nächsten Punkt mit großem Rückstand abgeben. Unterdessen konnte Alisa den ersten Mannschaftspunkt für uns gewinnen und ein paar Kegel für uns gut machen. Dennoch war der Rückstand auf insgesamt 199 Kegel angewachsen. Zwar kamen nun unsere beiden nervenstarken, sehr guten Heimspielerinnen Ayleen und Claudia, aber der Rückstand war schon zu groß. Mehr als der zweite Mannschaftspunkt durch Ayleen war nicht drin und man musste so die erste Heimniederlage der Saison hinnehmen.

Alisa: „Mit unserem angeschlagenen Lazarett war es von Anfang an klar, dass es heute sehr schwer wird. Wir sind sehr froh, dass wir immerhin sechs Spielerinnen aufstellen konnten und der ESV hat dann entsprechend die Gunst der Stunde genutzt.“